

Erledigt

AppleHDA Pkg

Beitrag von „nelson123“ vom 19. Januar 2019, 13:30

Hallo Hackintosh-Forum bin auf der suche nach AppleHDA Pkg für das Gigabyte speziell für das Gigabyte Z77MX-D3H TH bitte keine lilu da ich kein Ahnung von denn program habe bin nur auf der such AppleHDA Pkg

Danke im voraus



Beitrag von „DSM2“ vom 19. Januar 2019, 13:44

Na dann bist du bei uns im Falschen Forum wenn du eine AppleHDA Pkg nutzt Ala Tomatentony und wie sie nicht alle heißen...

Was spricht den gegen eine native Lösung ohne irgendwelche sinnlosen mods die nach einem Update wieder hin sind ?

Beitrag von „al6042“ vom 19. Januar 2019, 13:46

Hatten wir das Thema nicht schonmal?

Es gibt keine dedizierten AppleHDA-Packages mehr, da dieses obsolete Konstrukt erfolgreich durch den AppleALC.kext abgelöst wurde.

Den Lilu.kext brauchst du nicht persönlich zu kennen, musst ihn aber dem AppleALC.kext beifügen, damit letzterer seine Arbeit machen kann.

Die Arbeitsweise vom AppleALC wird im Wiki erklärt -> [AppleALC - Der dynamische AppleHDA Patcher](#)

Die unterstützen Audio-Codecs und deren Layout-ID/Inject-Werte findest du unter <https://github.com/acidanthera...ALC/wiki/Supported-codecs>

Das ist keine Raketenwissenschaft... 😊

Beitrag von „an3k“ vom 19. Januar 2019, 17:22

Lilu.kext braucht keine Konfiguration. Einfach die kext dahin wo kexts hingehören, fertig. Lilu alleine ist aber Unsinn, daher noch AppleALC.kext dazu, layout-id in der config.plist definieren. Fertig.

Verfügbare layout-ids lassen sich mit Hackintool finden. Sollte es dann noch immer nicht richtig funktionieren kann man die Codec-Unterstützung selbst einbauen oder die hilfreichen Jungs hier oder in <https://www.insanelymac.com/forum/topic/311293-applealc---dynamic-applehda-patching/> fragen.

Beitrag von „nelson123“ vom 20. Januar 2019, 03:03

Danke für eure mühe so richtig werde ich hier aber nicht geholfen also habe ich mich auf den weg gemacht und habe mal wider gegoogelt und sehe da ich wurde fündig

ist sogar auf diesen Forum nur leider nicht die ich such schade selbst ist mal wider der mann

[AppleHDA.kext modifiziert](#)

das das keine Raketenwissenschaft ist ist mir schon klar nur hat nicht jeder so will Ahnung von

der Materie trotzdem danke



Beitrag von „an3k“ vom 20. Januar 2019, 03:27

Also dein Mainboard hat als Audio-Chip den VIA VT2021. Dieser wird von AppleALC unterstützt. Du müsstest nur Lilu.kext und AppleALC.kext in EFI/CLOVER/kexts/10.14 oder EFI/CLOVER/kexts/Other kopieren, ~~in IOReg den Pfad für die Soundkarte auslesen und in Clover hinzufügen~~ und in Clover entweder layout-id 5, 7 oder 9 eintragen. Eine Sache von vielleicht 10 Minuten; fertig.

Aber wenn du lieber AppleHDA selbst erweitern und basteln willst, was vermutlich viel länger und komplizierter ist viel Spaß und Erfolg! 😊

P.S. Hab mit Hackintosh vor rund fünf Tagen angefangen. Lilu und AppleALC ist wohl das einfachste am ganzen Hack

EDIT: Korrekturen weil das jemand anderes liest.

Beitrag von „DSM2“ vom 20. Januar 2019, 05:52

[an3k](#) : Ein Uni/Multibeast User also...

Kexte für den Hackintosh packt man **NIEMALS!!!** nach System/Library sondern in die EFI des Boot Drives...

Davon Mal ganz abgesehen muss er auch keinen Pfad auslesen!

Beitrag von „an3k“ vom 20. Januar 2019, 06:28

1) Clover

2) Das höre ich zum ersten mal dass kexte auf gar keinen Fall in /S/L oder /S/L/E kommen sollen. Nur das zum Booten / Recovery / Install absolut nötige ins EFI, Rest in /S/L außer die Readme zum kext sagt was anderes.

3) Siehe <https://github.com/acidanthera...ki/Installation-and-usage> da steht doch eindeutig man muss die layout-id in Devices-Properties oder Boot-Argumente eintragen. Ok, bei letzterem braucht es keinen Pfad.

Was ist denn das Problem mit /S/L? Die meisten bei tony sagen /S/L ist weitaus sinnvoller als EFI/CLOVER.

EDIT: ich meine natürlich /Library/Extensions/ bzw. /System/Library/Extensions

Beitrag von „DSM2“ vom 20. Januar 2019, 08:31

[an3k](#)

1) Dein Bootloader hängt nicht mit dem Uni/Multi Müll zusammen... Sondern das "dein" Install

auf deren Tools und "Know How" basiert,

nur dort wird gepriesen wie toll es doch ist die Kext nach /S/L/E zu packen oder Systemrelevante Kexte zu verändern.

Bis zum ersten Update oder Upgrade und vielleicht das ein oder andere File überschrieben wird und die Leute dann plötzlich nicht mehr booten können.

Multi verändert gerne mal Systemdateien und gibt dir auch keinerlei Übersicht darüber...

2) Wofür ein Vanilla System verunstalten ?

Alles was Systembezogen ist sollte man in die EFI packen, wenn etwas schief gehen sollte können diese immer von Clover aus dem EFI geladen werden

oder falls notwendig, auch vom Laden ausgeschlossen werden, falls mal irgendwas Probleme davon macht.

Dies ist aus /S/L oder S/L/E nicht möglich.

Zerschiesst dir mal das System musst du alles neu machen! Install sowie Kexte etc

In meinem Fall steck ich einen Stick ein formatiere falls notwendig die Platte und installiere nur MacOS und alles ist wie gehabt.

3)

[Zitat von an3k](#)

in IOReg den Pfad für die Soundkarte auslesen

Was für ein Pfad???? Audio ID oder Boot Arg ist kein Pfad, war es nicht und wird es auch nie sein.

ioreg wird hier überhaupt nicht gebraucht...

Bitte richtig lesen was da steht! **It is necessary to set value layout-id in Devices-Properties or boot arguments.**

Layout ID ist in der Codecs List hinterlegt, Boot Arguments können notwendig sein zum Beispiel bei Beta Versionen die offiziell noch nicht unterstützt werden.

Naja wenn Tony User das sagen dann wird das schon stimmen...

Komisch ist nur das 99% absolut keinen Plan von der Materie haben 🤪

Und ihre Hacks nur dank Uni und Multi laufen und selbst das nicht einmal korrekt.

[nelson123](#)

Anstatt dich darüber zu beklagen, dass dir niemand eine Lösung auf den Tisch serviert bei der du nichts machen musst,

solltest du dich lieber mal etwas in die Materie einarbeiten, zumal man dir alles was notwendig ist bereits verlinkt hat.

Eigeninitiative sollte man für einen Hackintosh mitbringen, ansonsten gibts 15 nette Apple Stores in Deutschland die sicherlich eine bessere Lösung für dich haben...

Wenn ein Video nicht hilft, dann weis ich auch nicht mehr weiter...

<https://youtu.be/j4mF7afg4FE>

Codec Liste samt IDs gibts hier: <https://github.com/acidanthera...ALC/wiki/Supported-codecs>

In deinem Fall 5/7 oder 9.

Die Verwendeten Tools im Video:

[Kext Updater](#)

<https://mackie100projects.altervista.org/download/ccg/>

Beitrag von „nelson123“ vom 20. Januar 2019, 09:39

Ach ja was für ein Glück das ich ein MacBook Pro habe und ein iMac habe werde die pc teile wohl wider verkaufen 🍏💰

der ein schreibt das ich Pfad auslesen müsse der andere schreibt das ich es nicht brauche da kommt mann echt durcheinander 🤔

habe bis heute nur perfekten Hackintosh gebaut und der war für ein sehr guten Kollegen und er funktioniert heute noch mit Mojave

Danke trotzdem 🙏🍏

Beitrag von „DSM2“ vom 20. Januar 2019, 09:42

Tja hast ja gelesen wie "lange" der User mit dem Thema Hackintosh zu tun hat....

Will dich ja nicht runterputzen aber so "perfekt" wie du denkst wird dein Hackintosh nicht sein

wenn dort ebenfalls nichts Vanilla läuft.

Soll jetzt nicht negativ gemeint sein, jeder fängt klein an [nelson123 an3k](#)

Das ganze ist so simpel... bedarf einfach nur deines eigenen Handelns.

Schau dir einfach das Video an und mach das ganze ebenfalls nach, lediglich deine ID ist eine andere als im Video gezeigt.

Einmal gemacht brauchst du dir darüber keine Gedanken machen.

Wenn du natürlich nicht einmal das willst, dann kann dir keiner helfen...

Nach 4 Jahren sollte man eigentlich ein bisschen Wissen angesammelt haben...

Beitrag von „nelson123“ vom 20. Januar 2019, 09:59

Der ist gut gehst davon aus das ich seit ich mich hier angemeldet habe das ich mich mit Hackintosh auskenne habe auch ein Frau und arbeite auch wie jeder ander auch ich bin hier er selten im Forum

Beitrag von „DSM2“ vom 20. Januar 2019, 10:13

Nein, ich gehe nicht davon aus das du seitdem du hier gemeldet bist alles weißt und kennst sondern lediglich, dass du auch dich in die Materie zumindest etwas eingearbeitet hast.

Für mich kommt es so rüber als andere für dich herhalten mussten bei Problemen, wenn du nicht einmal gewillt bist, einer simplen Anleitung zu folgen.

Ich weiß nicht was dein Privatleben mit dem Hackintosh zu tun hat, wenn es danach gehen würde dann dürfte ich hier keine Einzige Minute im Forum verbringen.

Neben Hauptberuf, Ehefrau, 3 Kindern wobei das 4 grad unterwegs ist, Musik Produktion, Hackintosh Aktivitäten, Renderings, sowie Builds die ich im Auftrag baue etc...

Lassen wir das mal, entweder du folgst den schritten die man dir als Hilfe anbietet oder lass es sein.

Für mich ist das hier Zeitverschwendung mit dir...

Beitrag von „al6042“ vom 20. Januar 2019, 10:18

Das mit dem seltenen Besuch ist ja auch kein Problem, aber die Technologien, Tools und Herangehensweisen haben sich in den letzten zwei Jahren extrem verändert.

Auf diese Neuerungen sollte man sich auch einlassen, denn diese sind tatsächlich eine grundsätzliche Vereinfachung für die User.

Die nötigen Hackintosh-Kexte werden nicht mehr ins System selbst abgelegt, sondern von der jeweiligen EFI aus gestartet.

Damit bleibt das eigentliche System sauber und übersteht auch Updates, ohne jedesmal einzelne, manuell veränderte Kexte wieder nachinstallieren zu müssen.

Zudem ist die Unterstützung im Fehlerfall einfacher, da du die funktionierende EFI immer auch auf deinem Install-Stick sicherstellen kannst, ohne auf weitere Kexte, Einstellungen und Zeugs aus dem System selbst zurückgreifen zu müssen.

Man muss sich aber auch auf das Spiel einlassen, wie man es in der Windows Welt auch gewohnt ist.

Ansonsten wäre Microsoft über Windows 3.11 nicht wirklich hinausgekommen.

Beitrag von „an3k“ vom 20. Januar 2019, 15:55

[Zitat von DSM2](#)

[an3k](#)

1) Dein Bootloader hängt nicht mit dem Uni/Multi Müll zusammen... Sondern das "dein" Install auf deren Tools und "Know How" basiert,

nur dort wird gepriesen wie toll es doch ist die Kext nach /S/L/E zu packen oder Systemrelevante Kexte zu verändern.

Bis zum ersten Update oder Upgrade und vielleicht das ein oder andere File überschrieben wird und die Leute dann plötzlich nicht mehr booten können.

Multi verändert gerne mal Systemdateien und gibt dir auch keinerlei Übersicht darüber...

2)Wofür ein Vanilla System verunstalten ?

Alles was Systembezogen ist sollte man in die EFI packen, wenn etwas schief gehen sollte können diese immer von Clover aus dem EFI geladen werden

oder falls notwendig, auch vom Laden ausgeschlossen werden, falls mal irgendwas Probleme davon macht.

Dies ist aus /S/L oder S/L/E nicht möglich.

Zerschiesst dir mal das System musst du alles neu machen! Install sowie Kexte etc

In meinem Fall steck ich einen Stick ein Formatiere falls notwendig die Platte und installiere nur MacOS und alles ist wie gehabt.

3)

Was für ein Pfad???? Audio ID oder Boot Arg ist kein Pfad, war es nicht und wird es auch nie sein.

ioreg wird hier überhaupt nicht gebraucht...

Bitte richtig lesen was da steht! **It is necessary to set value layout-id in Devices-Properties or boot arguments.**

Layout ID ist in der Codecs List hinterlegt, Boot Arguments können notwendig sein zum Beispiel bei Beta Versionen die offiziell noch nicht unterstützt werden.

Naja wenn Tony User das sagen dann wird das schon stimmen...

Komisch ist nur das 99% absolut keinen Plan von der Materie haben 🤪

Und ihre Hacks nur dank Uni und Multi laufen und selbst das nicht einmal korrekt.

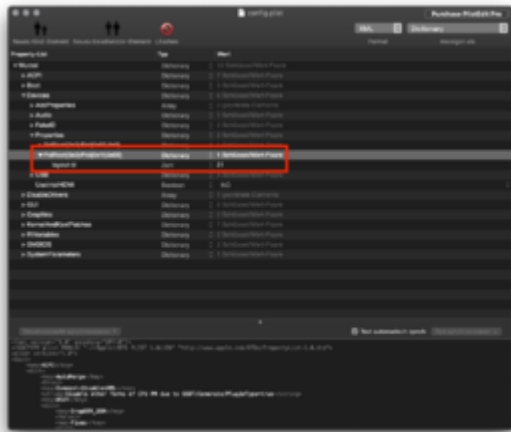
Alles anzeigen

1) + 2) Ist Uni/MultiBeast nicht ein Bootloader? Habe ich mich wohl geirrt, sorry. Ich benutze KextBeast zum installieren und danach Kext Utility zum aufräumen. Dann Reboot und bisher sind die von mir gemachten Änderungen aktiv.


Es wurde geschrieben, dass die kexts im EFI nicht so vorteilhaft sind weil dann diese nicht gecached werden können, oder der Kernel die nicht automatisch einliest oder so. Ich finde den Thread auf die schnelle leider nicht.

Wie auch immer, du sagst mir jetzt, dass das totaler Humbug ist und alles was nicht von Apple kommt ins EFI soll. Hmm, ok, kann ich mit leben. Und ja, ich sehe die auf der Hand liegenden Vorteile: "EFI weg = sauberes macOS", verschiedene Boot-Sticks, etc. Ich habe halt noch nicht das technische Hintergrundwissen sondern muss mich auf Guides verlassen.

3) Na der hier



Sicher, ein Boot-Argument geht auch, ist einfacher. Schöner und "nativer" ist glaube ich aber die Device-Properties.

EDIT: So, hab mein System aufgeräumt, d.h. so wie du es vorschlägst. macOS ist vanilla, alle Modifikationen in EFI (natürlich nicht direkt in dem Ordner sondern den jeweils entsprechenden )